Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 11 (1955)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Städtische Frauenbefragung zum Frauenstimmrecht

1

Der Stadtrat von Zürich führt im Zusammenhang mit der eidgenössischen Betriebszählung eine Frauenbefragung durch. Er gibt den Zürcherinnen die Möglichkeit, sich zur politischen Gleichberechtigung zu äussern.

Der Fragebogen des Stadtrates wird in diesen Tagen an alle Haushaltungen verteilt; er liegt den Betriebszählungsbogen bei.

Jede Frau mache es sich zur Pflicht, die Fragen zu beantworten. Denken Sie dabei an die Leistungen der Frau in Familie, Beruf und im öffentlichen Leben.

Verfolgen Sie unsere Aufrufe an dieser Stelle.

Frauenstimmrechtsverein Zürich

Städtische Frauenbefragung zum Frauenstimmrecht

2

Hausfrau

Du bist die Betreuerin der Familie und des Haushaltes. Die Erzieherin Deiner Kinder. Auch Du musst Dich um die öffentlichen Fragen kümmern, denn sie bestimmen Dein Leben.

Konsumenten- und Preisfragen — sind sie nicht von grösster Wichtigkeit für Dich?

Schulgesetzgebung, Berufsbildung, hauswirtschaftliche Ausbildung der Mädchen, Mutterschaftsversicherung — wie nahe berühren sie Dich als Mutter!

Jede Ehefrau hat früher oder später mit Ehe-, Familien- und Erbrecht zu tun.

Die Gesetze aber werden ausschliesslich von Männern gemacht. Das frauliche und mütterliche Denken ist in ihnen ungenügend vertreten.

Im Staatshaushalt ist das Zusammenwirken von Mann und Frau ebenso notwendig wie in der Familie. Es ist eine Frage der Gerechtigkeit.

Frauenstimmrechtsverein Zürich